

# devisen news

## Rückblick

EUR/CHF stieg gestern beinahe auf 1.1900, musste jedoch einen grossen Teil seiner Gewinne wieder abgeben. Dies da die EZB in ihrem Protokoll zur Zinssitzung von Anfang März keine Hinweise auf eine baldige geldpolitische Straffung fallen liess. Vielmehr drückte sie ihre Besorgnis über den Handelskonflikt zwischen den USA und China aus. Ähnliche Sorgen hatte die US-Notenbank einen Tag zuvor geäussert.

Der Rückenwind des Dollar ist gegenwärtig auf das Protokoll zur jüngsten Zinssitzung der Fed zurückzuführen. Darin zeigen sich die Zentralbanker zuversichtlich sowohl für das Wirtschaftswachstum als auch die Inflationsentwicklung in den USA. Ausserdem sprach sich der Ausschuss beinahe geschlossen für weitere Zinsanhebungen aus.

## Outlook

Der King of Twitter hat sich nicht festgelegt wann ein Militärschlag stattfinden könnte. Die Lage scheint sich etwas beruhigt zu haben. Wie und ob die USA diese Option behandeln ist schwierig zu prognostizieren. Auch im Handelskrieg zwischen den USA und China ist die Temperatur etwas gefallen.

Trump versucht die US-Wirtschaft so gut es geht zu schützen, seine Wahl der Mittel ist aber unzimperlich und wird in Zukunft zu einer noch grösseren Bürde für die Staaten.

## USD

Der Dollar findet zur Stärke zurück. Die Chance auf weitere Zinsschritt der Fed bleiben in Takt.

Die Brandherde China, Russland und Syrien bleiben jedoch bestehen. Die Verunsicherung am Markt bezüglich Handelsstreit China/USA machen Prognosen noch schwieriger.

[Dollar Focus](#) (21.03.2018)

## Chartpunkte

|                |           |                |
|----------------|-----------|----------------|
| 0.9700         | Resistenz | 1.2000         |
| 0.9670         |           | 1.1940         |
| 0.9635         |           | 1.1880         |
| <b>Aktuell</b> |           | <b>Aktuell</b> |
| 0.9520         | Support   | 1.1840         |
| 0.9500         |           | 1.1800         |
| 0.9460         |           | 1.1765         |

## EUR

-unverändert- Reichen die Impulse seitens der EZB um die Widerstände zu knacken. EUR/CHF peilt weitere Hochs an und könnte durchaus die 1.2000 in naher Zukunft angreifen. Gemischte Wirtschaftsdaten aus der Eurozone dämpfen jedoch die Euphorie.

[Euro Focus](#) (15.02.2018)

## Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 8.06 Uhr

| Devisen | Aktuell       | High   | Low    |
|---------|---------------|--------|--------|
| USD/CHF | <b>0.9632</b> | 0.9646 | 0.9586 |
| EUR/CHF | <b>1.1867</b> | 1.1890 | 1.1848 |
| GBP/CHF | <b>1.3702</b> | 1.3715 | 1.3597 |
| YEN/CHF | <b>0.8954</b> | 0.9004 | 0.8959 |
| EUR/USD | <b>1.2321</b> | 1.2374 | 1.2300 |

## Edelmetall

|                |         |
|----------------|---------|
| Gold Unze      | 1337.33 |
| Silber Unze    | 16.49   |
| Platin Unze    | 928.60  |
| Palladium Unze | 970.16  |

## Trading

### Alte Positionen

- keine

### Aktuelle/Neue Positionen

- keine

## Agenda

| Datum    | Zeit             | Zahl             | Land | Periode | Erwartung | Letzte |
|----------|------------------|------------------|------|---------|-----------|--------|
| 13.04.18 | Keine relevanten | Wirtschaftsdaten |      |         |           |        |

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer andern Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, [www.finma.ch](http://www.finma.ch)) reguliert und beaufsichtigt.